

# Baumstadt Floridsdorf

Sanierung und Erweiterung Siedlung Werndlasse

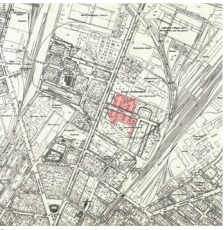
## Städtebauliche Analyse

150 Jahre ist die heutige »Siedlung Werndlasse« alt. Im Gegensatz zu ihrem Umfeld hat sie sich in den vielen Jahrzehnten kaum verändert. Ihre einstige, periphere Lage liegt heute im zentralen Teil von Floridsdorf. Sie ist von zwischenzeitlich ebenfalls historisch gewordenen, viel dichteren Bauten umgeben.

Mit ihrer baulichen Struktur bieten die einstigen Nordbahnhäuser ideale Voraussetzungen für ein Weiterbauen, welches heutigen Entwicklungen, Bedürfnissen und Erfordernissen gerecht wird. Die Siedlung Werndlasse lässt eine Transformation in Richtung einer sozial ausgewogenen, ökologisch und klimatisch notwendigen, wirtschaftlich angemessenen und baukünstlerisch ambitionierten Entwicklung zu.

Die Ziele sind dabei:

- Eine angemessene Nachverdichtung, bei deutlich verbesserter Wohnqualität.
- Hochwertige, natürlich klimatisierte Freiräume für die Erholung vor Ort.
- Hohe Wohnlichkeit inmitten eines vital, sozial und funktional vielschichtigen Umfelds
- Schönheit, im Geiste der historischen Stadt; mit Bedacht auf Raumkonfiguration, Baukörper- und Fassadenproportionen, Detailsorgfalt und Atmosphäre.



**Zustand um 1912**  
Generalstadtplan 1912, geplante Bau-  
fluchten und Regulierungsplanungen sind  
eingetragen. An Stelle des wenig später  
errichteten Speiserhofs der Gemeinde  
Wien befindet sich ein Gaswerk.



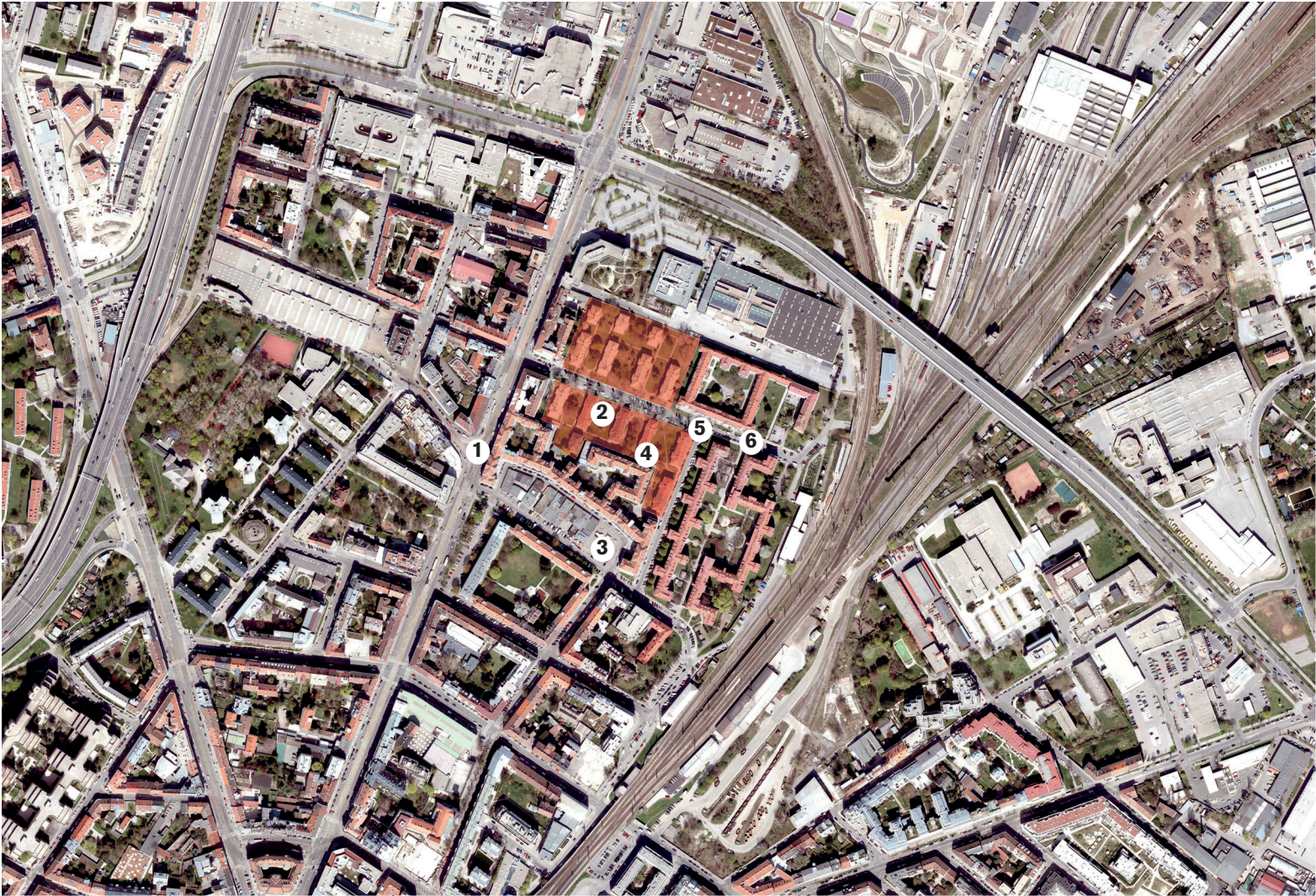
**Zustand um 1956**  
Die Orthofotos der Befliegung 1956  
zeigen den Zustand nach dem  
Zweiten Weltkrieg. An Stelle alter  
Industrieanlagen sind im Umfeld der  
»Nordbahnhäuser« die Gemeindebauten  
des »Roten Wien« der Zwischenkriegszeit  
zu sehen.



**Zustand um 2018**  
Orthofoto April 2018: Das Verkehrsband  
der Katsushikastraße sowie die sich noch  
im Bau befindliche Klinik Floridsdorf sind  
die großstädtlichsten Eingriffe in das  
Stadtgefüge.  
  
Im Vergleich zu den Zuständen 1912  
und 1956 zeigt sich, dass viele  
ehemalige Industrie- und Bahnareale in  
Wohngebiete umgewandelt wurden.



**Planungsgebiet**  
Das Planungsgebiet liegt im kompakt  
bebauten Zentrum Floridsdorfs (21.  
Bezirk). Die Siedlungsstrukturen  
sind hier geprägt von der Gabel der  
Ausfallstraßen am Floridsdorfer »Spitz«  
und dem Bahnknoten von Nord- und  
Nordwestbahn. Die Erschließung des  
Planungsgebietes durch hochrangigen  
öffentlichen Verkehr (U- und S-Bahn)  
und MIV ist als sehr gut zu werten.



**1**  
Blick in die  
Brunner Straße



**2**  
Werndlasse



**3**  
Schlingerhof mit  
Floridsdorfer Markt/  
Schlingermarkt



**4**  
Werndlasse



**5**  
Blick Richtung  
Leopoldsdorf



**6**  
Gründerzeitliche  
Nachbarbebauung

